

Pressemitteilung

Hamburg: Ein neuer Liebherr-Raupenbagger der Generation 8 für die Firma Hagedorn

- Ein R 926 G8 Raupenbagger bei Hagedorn
- Eine Entscheidung für Leistung, Stabilität und Komfort
- Hagedorn: Ein Familienunternehmen mit mehr als 30 Jahren Erfahrung

Die Firma Hagedorn führt Erdarbeiten, Kanalbauarbeiten sowie Desinfektions-, Rückbau- und Recyclingprojekte durch. Für Erdbewegungs-, Betonrohrleitungs- und Verlegearbeiten auf einer Baustelle in Hamburg hat sich das Unternehmen für den Liebherr-Raupenbagger R 926 entschieden.

Hamburg (Deutschland), 2. Februar 2021 – Die Stadt Hamburg hat ein Bauprojekt gestartet, bei dem zwei neue Logistikplattformen im Stadtteil Wilhelmsburg entstehen sollen. Da der Platz begrenzt und bereits festgelegt war, wurde für dieses Projekt ein französischer Architekt hinzugezogen, der bereits ein zweistöckiges Logistikzentrum in Paris entworfen hatte – eine Weltpremiere. Diese Idee wird auch für dieses Projekt genutzt. Die Firma Hagedorn kümmert sich um die Erdarbeiten auf dem Gelände und die Ableitung des Regenwassers, das auf den Flachdächern der beiden Gebäude anfällt. Für diese Aufgaben wählte sie einen R 926-Raupenbagger der Generation 8.

Eine Entscheidung für Leistung und Stabilität

Hagedorn entschied sich für den R 926 G8, der eine optimale Kombination aus Leistung und Stabilität bietet. Mit seinem 150 kW (204 PS) starken Motor der Abgasstufe V und 27,5 t Einsatzgewicht sowie einem 6,20 m langen Verstellausleger verfügt der Bagger über eine hohe Hubkraft und ist daher perfekt für die Handhabung von Betonrohren geeignet. Der Bagger soll die Betonrohre verlegen, die die Regenwasserableitungen von den Dächern der beiden Gebäude mit der zentralen Sammelstation verbinden. Der Bagger ist mit einem Schwenklöffel ausgestattet, der präzisere Erdarbeiten an Hängen ermöglicht. Der R 926 G8 ersetzt das gleichnamige Vorgängermodell der Generation 6, verfügt aber über einen leistungsstärkeren Motor, der den Kraftstoffverbrauch senkt und gleichzeitig die Leistung steigert – zur vollen Zufriedenheit der Anwenderfirma. Die Maschine hat einen Kraftstoffverbrauch von 14 Litern pro Stunde.

Die Firma Hagedorn schätzt die Reaktionsschnelligkeit und das Know-how der Techniker des Liebherr-Vertragshändlers Grotemeier, die für den einwandfreien Zustand der Maschine sorgen und auch den Liebherr-Kundendienst übernehmen.

Kabinenkomfort und geschmeidige Bewegungen

Der Raupenbagger R 926 der Generation 8 bietet großen Komfort für den Maschinenführer Michael Moritz. Diesem steht ein geräumiger und klimatisierter Arbeitsbereich mit einem luftgefederten Sitz mit Höhen- und Längsdämpfung zur Verfügung. Die Kabine ist mit einem hochauflösenden 7-Zoll-Farb-Touchscreen ausgestattet. Auch die neue LED-Beleuchtung wird vom Maschinenführer und seinen im direkten Umfeld arbeitenden Kollegen geschätzt, da sie leistungsstärker ist und eine größere Reichweite hat als das bisherige Halogensystem. Auf dem Bagger wurde ein GPS-Leitsystem installiert, um die Rohrleitungen präzise nach dem festgelegten Verlegeplan zu positionieren. Michael Moritz, der alleinige Fahrer des Baggers, steht kurz vor dem Ende seiner beruflichen Laufbahn und ist begeistert, dass er diesen Einsatz mit einem so komfortablen Bagger erledigen konnte.

Über Hagedorn

Das deutsche Familienunternehmen Hagedorn wurde 1987 von Thomas Hagedorn gegründet und beschäftigt heute 300 Mitarbeiter. Hagedorn führt Erdarbeiten, Kanalbauarbeiten sowie Desinfektions-, Rückbau- und Recyclingprojekte durch. Ein Spezialteam kümmert sich ausschließlich um die Montage/Demontage von Windkraftanlagen. Das Unternehmen besitzt verschiedene Liebherr-Maschinen. Dazu zählen Raupenbagger, Radlader und Planierraupen für den Erdbewegungsbereich sowie Raupenkrane für den Hebesektor.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein in Familienbesitz befindliches Technologieunternehmen mit einer breit diversifizierten Produktpalette. Das Unternehmen zählt nicht nur zu den weltweit führenden Herstellern von Baumaschinen, sondern bietet auch in vielen anderen Bereichen hochqualitative, wertschöpfende Produkte und Dienstleistungen an. Die Gruppe, zu der heute mehr als 140 Unternehmen auf allen Kontinenten gehören, beschäftigt mehr als 48.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2019 einen konsolidierten Gesamtumsatz von mehr als 11,7 Milliarden Euro. Seit der Gründung von Liebherr im süddeutschen Kirchdorf an der Iller im Jahre 1949 verfolgt das Unternehmen das erklärte Ziel, seine Kunden mit herausragenden Lösungen zu begeistern und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bilder



liebherr-r-926-hagedorn-1.jpg

Hagedorn entschied sich für den R 926 G8, der eine optimale Kombination aus Leistung und Stabilität bietet.



liebherr-r-926-hagedorn-2.jpg

Der R 926 G8 ersetzt das gleichnamige Vorgängermodell der Generation 6, verfügt aber über einen leistungsstärkeren Motor, der den Kraftstoffverbrauch senkt und gleichzeitig die Leistung steigert – zur vollen Zufriedenheit der Anwenderfirma.



liebherr-r-926-hagedorn-3.jpg

Mit seinem 150 kW (204 PS) starken Motor der Abgasstufe V und 27,5 t Einsatzgewicht sowie einem 6,20 m langen Verstellausleger verfügt der Bagger über eine hohe Hubkraft und ist daher perfekt für die Handhabung von Betonrohren geeignet.

Kontakt

Alban Villaumé

Marketing & Kommunikation

Telefon: +333 89 21 36 09

E-Mail: alban.villaume@liebherr.com

Herausgegeben von

Liebherr-France SAS

Colmar, Frankreich

www.liebherr.com